PROTOKOLL

über die Beschlüsse

der 25. ordentlichen Generalversammlung der

SCHLATTER INDUSTRIES AG

vom 6. Mai 2025, Brandstrasse 24, 8952 Schlieren

I. Eröffnung/Feststellung zur Einberufung, Konstituierung und Beschlussfähigkeit

Herr Paul Zumbühl eröffnet die Versammlung um 16.00 Uhr und begrüsst die Anwesenden.

Herr Reto Stettler wird zum Protokollführer, Herr Antonio D'Angeli zum Stimmenzähler ernannt.

Anschliessend stellt der Vorsitzende fest:

a) dass die Generalversammlung unter Berücksichtigung der gesetzlichen und statutarischen Vorschriften mit Versand der Einladung an die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre vom 1. April 2025 sowie der Publikation der Einladung im SHAB vom 1. April 2025 ordnungsgemäss einberufen worden ist;

b) dass der Geschäftsbericht, der Vergütungsbericht, der Revisionsbericht sowie die Anträge des Verwaltungsrats ab 28. März 2025 am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre aufgelegen haben und an diese verschickt wurden;

c) dass die Aktionäre die Möglichkeit hatten, in das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft Einsicht zu nehmen;

d) dass Frau Kim La Torre, KBT Treuhand AG, Zimmergasse 16, Postfach 1519, 8032 Zürich, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter amtet;

e) dass die heutige Generalversammlung somit über alle traktandierten Verhandlungsgegenstände gültig Beschluss fassen kann;

f) dass ohne anders lautenden Beschluss des Vorsitzenden, oder sofern von mindesten 10% der Stimmen anders verlangt, Beschlüsse und Wahlen offen durchgeführt werden;

g) dass aus praktischen Gründen nur die Aktienstimmen gegen die Anträge des Verwaltungsrats sowie die Stimmenthaltungen ausgezählt werden, ausser im Falle von knappen Abstimmungen und Wahlen; und

h) dass das Stimmregister vor der ersten Abstimmung mitgeteilt wird.

Die unabhängige Stimmrechtsvertreterin Frau La Torre informiert, dass er wie gesetzlich vorgeschrieben, bis 3 Tage vor der Generalversammlung keine Informationen oder Auskünfte an die Gesellschaft gegeben hat. Zwecks technischer Vorbereitung und Organisation der Generalversammlung wurde das Ergebnis, jeweils im Total, zu den eingegangenen Ja-Stimmen, Nein-Stimmen und Enthaltungen am 5. Mai 2025 der Gesellschaft mitgeteilt.

II. Traktandum 1: Genehmigung Lagebericht 2024 Jahresrechnung und Konzernrechnung 2024, Berichte der Revisionsstelle

Der Vorsitzende verweist auf den Geschäftsbericht, der am Sitz der Gesellschaft zur Verfügung gestellt beziehungsweise auf unserer Webpage abrufbar ist. Die Jahresrechnung der Schlatter Industries AG, welche auf den 31. Dezember 2024 abgeschlossen wurde, ist samt Anhang im Geschäftsbericht auf den Seiten 68 bis 77 ersichtlich. Für die konsolidierte Jahresrechnung der Schlatter Gruppe samt Anhang verweist der Vorsitzende auf die Seiten 41 bis 63 des Geschäftsberichts.

Herr Saxer, Schlieren, meldet sich zu Wort: Personalabgänge hätten sich negativ auf die Auslieferfähigkeit ausgewirkt. Was sind die Gründe dafür, zu tiefe Saläre, Abwerbung durch die Konkurrenz? Werner Schmidli nimmt Stellung: Der allgemeine Fachkräftemangel führte zu einem harten Wettbewerb um gute Arbeitskräfte, Mitarbeiter wurden teilweise mit hohen Lohnversprechen abgeworben, welche Schlatter nicht bieten konnte.

Walter Knuchel, Wetzikon, meldet sich zu Wort: Er habe ein schlechtes Gefühl, Personal neu einzustellen für Anlagenprüfungen, da brauche es doch Leute, welche lange ausgebildet werden, sollten nicht intern Leute dazu befähigt werden? Werner Schmidli erläutert, dass alle Stellen intern ausgeschrieben werden, doch die Leute müssen intern geeignet sein und auch wollen. Ja, es dauert lange, bis Prüfer selbständig arbeiten können, doch wenn wir es heute nicht tun, haben wir in einem Jahr auch keine neuen Prüfer. Weiter fragt Herr Knuchel, wieso Schlatter nicht in der Automobilindustrie tätig sei, Schlatter müsste das können. Werner Schmidli erklärt, dass Schlatter diesen Bereich vor ca. 20 Jahren verlassen hat, da das Geschäft nicht profitabel war. Heute sind wir froh, dass wir nicht mehr drin sind, die Automobilindustrie steckt aktuell in einer grossen Krise.

Gerhard Berchtold, Herrliberg, möchte wissen: Wie hoch waren die Sondereffekte 2024, was hat es unter dem Strich gekostet? Die Aussage, Schlatter wolle 2025 besser werden, ist dies inklusive der Sonderkosten zu verstehen? Können kurzfristig neue Märkte aufgebaut werden? Werner Schmidli nennt keine konkrete Zahl für die Sonderkosten nennen, sie liegt aber im tiefen einstelligen Millionenbereich. Die Ergebnis-steigerung

2025 ist inkl. der Sondereffekte angestrebt. Bezüglich Vertriebssteuerung: Die Märkte schwanken stark, eine Region ist schwach, eine andere boomt. Es können nicht kurzfristig neue Märkte aufgebaut werden, dies dauert viele Jahre.

Die Versammlung verzichtet auf ein Verlesen des Berichts der Revisionsstelle. Die Vertreterin der Revisionsstelle verzichtet auf ergänzende Bemerkungen.

Der Vorsitzende teilt das Stimmregister mit und stellt fest, dass das ordentliche, im Handelsregister eingetragene Aktienkapital CHF 1'104'704.00 beträgt, eingeteilt in 1'104'704 Namenaktien zum Nennwert von CHF 1.00, und dass heute folgende Anzahl Aktien vertreten sind:

a) Gesamtzahl der durch Aktionäre oder Aktionärsvertreter vertretenen Namenaktien: **310'025**

b) Gesamtzahl der durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertretenen Namenaktien: **305'905**

c) somit beträgt die Gesamtzahl der vertretenen Namenaktien: **615'930**

d) der Vorsitzende stellt fest,

   dass die absolute Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen **307'966**

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Der Lagebericht 2024, die Jahresrechnung 2024 und die Konzernrechnung 2024 seien zu genehmigen.

Es werden keine Fragen gestellt.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats auf Genehmigung in offener Abstimmung mit **50** Gegenstimmen und **485** Enthaltung zu.

Traktandum 2: Verwendung des Bilanzergebnisses der Schlatter Industries AG und Ausschüttung an die Aktionäre

Traktandum 2.1.: Verwendung des Bilanzgewinns

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Vom vorhandenen Bilanzgewinn	*CHF*	*11'202'797.52*
Ausschüttung einer Dividende von		
CHF 0.50 pro Aktie (brutto)	*CHF*	*219'227.10*
Vortrag auf neue Rechnung	*CHF*	*10'650'445.52*

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats auf Genehmigung in offener Abstimmung mit **182** Gegenstimmen und **450** Enthaltungen zu.

Traktandum 2.2.: Ausschüttung aus Kapitalreserven

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Kapitalreserven am 31.12.2024	*CHF*	*15'465'856.00*
Ausschüttung von CHF 0.50 pro Aktie	*CHF*	*552'352.00*
Vortrag auf neue Rechnung	*CHF*	*14'913'504.00*

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats auf Genehmigung in offener Abstimmung mit **182** Gegenstimmen und **450** Enthaltungen zu.

Traktandum 3: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung sei Décharge zu erteilen.

Der Vorsitzende verweist für die nachfolgende Abstimmung auf Art. 695 Abs. 1 OR, wonach bei Beschlüssen über die Entlastung des Verwaltungsrats Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, kein Stimmrecht besitzen.

Nachdem keine Einzelabstimmung verlangt wird, stimmt die Versammlung dem Antrag des Verwaltungsrats auf Entlastung in offener Globalabstimmung mit **1’518** Gegenstimmen und **655** Enthaltungen zu, wobei die Mitglieder des Verwaltungsrats sowie Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, an der Abstimmung nicht teilnahmen.

Traktandum 4: Wahlen

4.1 Verwaltungsrat

Antrag des Verwaltungsrats:

Wiederwahl von Michael Hauser für eine Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrats

Die Versammlung bestätigt die Wiederwahl von Michael Hauser in offener Abstimmung mit **13'624** Gegenstimmen und **1'200** Enthaltungen für ein weiteres Jahr.

Michael Hauser nimmt die Wahl an.

Wiederwahl von Ruedi Huber für eine Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrats

Die Versammlung bestätigt die Wiederwahl von Ruedi Huber in offener Abstimmung mit **7'450** Gegenstimmen und **1'200** Enthaltungen für ein weiteres Jahr.

Ruedi Huber nimmt die Wahl an.

Antrag des Verwaltungsrats:

Wiederwahl von Paul Zumbühl für eine Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrats

Die Versammlung bestätigt die Wiederwahl von Paul Zumbühl in offener Abstimmung mit **2'879** Gegenstimmen und **1'200** Enthaltungen für ein weiteres Jahr.

Paul Zumbühl nimmt die Wahl an.

4.2 Präsident des Verwaltungsrats

Antrag des Verwaltungsrats:

Wahl von Michael Hauser für eine Amtsdauer von einem Jahr als Präsident des Verwaltungsrats

Die Versammlung bestätigt die Wahl von Michael Hauser in offener Abstimmung mit **14'759** Gegenstimmen und **1'200** Enthaltungen für ein weiteres Jahr.

Michael Hauser nimmt die Wahl an.

4.3 Mitglieder Nomination und Compensation Committee

Antrag des Verwaltungsrats:

Wahl von Michael Hauser für eine Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Nomination und Compensation Committees

Die Versammlung bestätigt die Wahl von Michael Hauser in offener Abstimmung mit **14’974** Gegenstimmen und **2’150** Enthaltungen für ein weiteres Jahr.

Michael Hauser nimmt die Wahl an.

Antrag des Verwaltungsrats:

Wahl von Paul Zumbühl für eine Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Nomination und Compensation Committees

Die Versammlung bestätigt die Wahl von Paul Zumbühl in offener Abstimmung mit **2’889** Gegenstimmen und **2’150** Enthaltungen für ein weiteres Jahr.

Paul Zumbühl nimmt die Wahl an.

4.4 Wahl der Revisionsstelle

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Wiederwahl der KPMG AG, Zürich, als Revisionsstelle für ein weiteres Jahr

Die Versammlung wählt KPMG AG, Zürich, für eine Amtsdauer von einem Jahr als Revisionsstelle in offener Wahl mit **23'596** Gegenstimmen und **660** Enthaltungen.

Der Vertreter der Revisionsstelle, Herr Roman Wenk, nimmt die Wahl dankend an.

4.5 Wahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Wahl von KBT Treuhand AG, Zürich, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter für ein Jahr

Die Versammlung wählt KBT Treuhand AG, Zürich, für eine Amtsdauer von einem Jahr als unabhängigen Stimmrechtsvertreter in offener Wahl mit **null** Gegenstimmen und **1’335** Enthaltungen.

Die Vertreterin der KBT Treuhand AG, Frau Kim La Torre, nimmt die Wahl dankend an.

Traktandum 5: Vergütungen

5.1 Verwaltungsrat

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Genehmigung der fixen Brutto-Vergütung des Gesamtverwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2025 im Umfang von maximal CHF 350'000 in bar.

Die Versammlung stimmt dem Antrag in offener Wahl zu mit **27'135** Gegenstimmen und **2'543** Enthaltungen.

5.2 Gruppenleitung

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende die folgenden Anträge:

a. *Genehmigung der variablen Brutto-Vergütung der gesamten Gruppenleitung für das Geschäftsjahr 2024 im Umfang von CHF 20'171 in bar*

Die Versammlung stimmt dem Antrag in offener Wahl zu mit **39'429** Gegenstimmen und **1'961** Enthaltungen.

b. *Genehmigung der fixen Brutto-Vergütung der gesamten Gruppenleitung für das Geschäftsjahr 2025 im Umfang von maximal CHF 1'500'000 in bar*

Die Versammlung stimmt dem Antrag in offener Wahl zu mit **39'429** Gegenstimmen und **1'961** Enthaltungen.

<u>Michael Hauser ergreift das Wort:</u> Er würdigt Paul Zumbühl für seine Leistung in einer entscheidenden Zeit und dankt ihm für seine mit beindruckender Klarheit, Umsicht und grossem Engagement ausgeübte Tätigkeit als Präsident des Verwaltungsrats. Dass er dem Verwaltungsrat weiterhin mit seiner Erfahrung, Wissen und Integrität erhalten bleibt, ist für Schlatter von grossem Wert. Michael Hauser selbst bedankt sich bei den Aktionären für das ihm entgegen gebrachte Vertrauen, dieses verantwortungsvolle Amt auszuüben. Er werde sich ebenso weitsichtig für eine stabile Weiterentwicklung des Unternehmens einsetzen, auch im Dialog mit Aktionären, Verwaltungsrat und Geschäftsleitung.

III. Schluss der Generalversammlung

Der Vorsitzende bedankt sich für Teilnahme und schliesst die Generalversammlung um 17.10 Uhr unter Hinweis darauf, dass die von der Generalversammlung gefassten Beschlüsse nach Fertigstellung des Protokolls am Sitz der Gesellschaft in Schlieren zur Einsicht aufgelegt und auch innerhalb von 15 Tagen auf unserer Website www.schlatter-group.com verfügbar sein werden.

Der Vorsitzende:	Der Protokollführer:
Paul Zumbühl	Reto Stettler